

Liebe Ottenhauserinnen und Ottenhauser!

Vielleicht haben Sie sich auch schon in den letzten Jahren über mangelnde Internetbandbreite geärgert. Immer wichtiger wird der schnelle Datentransfer gerade im beruflichen Bereich: Das Homeoffice, also das Arbeiten von zuhause aus, zählt heute zur gängigen Praxis. Aber auch im Privaten ist der tägliche Gebrauch von internetfähigen Geräten wie Fernsehern, Spielekonsolen, Tablets etc. ganz normal. Erst im letzten Jahr mussten wir durch die Corona-Pandemie erleben wie wichtig der Ausbau für schnelles Internet ist. Viele von Ihnen haben das Homeschooling oder Homeoffice erfolgreich gemeistert. Wir haben Internetkontakte, Onlinekurse und Videokonferenzen aufgebaut und umgesetzt. Leider ist Ottenhausen in einigen Bereichen unterversorgt.

Auf Grund dieser Tatsache haben sich die Mitglieder des Bezirksausschusses Ottenhausen unter dem Thema: Wie sieht es in Ottenhausen mit dem Internetausbau aus? „Heut und Morgen“? einen Sachstandsbericht der Stadtverwaltung von Heinz- Josef Senneka geben lassen. Laut seiner Aussage gibt es neue Förderrichtlinien für Gebiete die keine Übertragungsbandbreite von 200 Mbit aufweisen und somit als unterversorgt gelten. Ab 2022 ist für diese Gebiete eine Markterkundung angedacht. Als kreisweites Projekt wird dann, mit dem Förderantrag der Ausschreibung und der Vergabe das ganze viel Zeit benötigen, sodass mit einer Bauzeit bis mindestens 2026 zu rechnen ist. Selbst das erscheint schon sehr optimistisch, so Senneka. Für den Bezirksausschuss ist die dargestellte Situation nicht zufriedenstellend!

Aus diesem Grund, möchte der Bezirksausschuss Ottenhausen eine Bürgerbefragung aller Haushalte zum Thema schnelles Internet durchführen.

Meine Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger „Nehmen Sie an der Umfrage teil“! Ihre Unterstützung der Initiative hilft uns, den Bedarf zu ermitteln und natürlich freuen wir uns über jeden einzelnen, der sich für seine Gemeinde engagiert. Eine möglichst große Gemeinschaft hilft uns, dass Ziel der flächendeckenden Internetversorgung politisch zu erreichen und Gehör zu finden.

Wenn Sie unsere Initiative unterstützen möchten, dann senden oder bringen Sie uns den ausgefüllten Fragebogen zurück an folgende Personen des Bezirksausschusses:

Wilfried Müller, Helge Hörning, Alexander Becker, Sandra Gemke, Paul Maluck, Benjamin Schnurbusch, Gerhard Wiechers, Bernd Drengk.

Oder an die E-Mailadresse: w.mueller35@web.de

Wir freuen uns auf Ihre Antworten.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Müller

Vorsitzender Bezirksausschuss Ottenhausen

Internetausbau in Ottenhausen

Bürgerbefragung für die Versorgung aller Haushalte mit schnellem Internet

Der Fragebogen „Internetausbau in Ottenhausen“ sollte, pro Haushalt oder Anschlusspunkt, nur je einmal ausgefüllt werden.

Sie wohnen in der Stadt Steinheim, Gemeinde Ottenhausen	
1. Vorname/ Name	
2. In welcher Straße?	
3. Hausnummer?	

4. Nutzen Sie bereits einen Internetzugang? Ja nein

5. Mit welcher Technik gelangen Sie ins Internet?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten durch ankreuzen.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Analoges Modem oder ISDN | <input type="checkbox"/> DSL (ADSL, SDSL, VDSL, etc.) |
| <input type="checkbox"/> Glasfaserkabel | <input type="checkbox"/> Fernseekabel |
| <input type="checkbox"/> Internet über Stromkabel | <input type="checkbox"/> Satellit |
| <input type="checkbox"/> Mobilfunk (GSM/EDGE/UMTS/HSDPA/LTE) | <input type="checkbox"/> Funklösung (WLAN/WiMAX) z.B. Sewikom |
| <input type="checkbox"/> Kein eigener Internetanschluss vorhanden | <input type="checkbox"/> Richtfunk |
| <input type="checkbox"/> Die Technik ist mir nicht bekannt | <input type="checkbox"/> Hybrid-Technik (DSL+LTE) |

6. Mit welcher DSL Geschwindigkeit gehen Sie ins Internet?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten durch ankreuzen.

Geringe Geschwindigkeit (unter 1.000 kbit/s entspricht 1 Mbit/s)	1.000 kbit/s = 1 Mbit/s	1.500 kbit/s = 1,5 Mbit/s
2.000 kbit/s = 2 Mbit/s	3.000 kbit/s = 3 Mbit/s	4.000 kbit/s = 4 Mbit/s
6.000 kbit/s = 6 Mbit/s	16.000 kbit/s = 16 Mbit/s	25.000 kbit/s = 25 Mbit/s
35.000 kbit/s = 35 Mbit/s	50.000 kbit/s = 50 Mbit/s	100.000 kbit/s = 100 Mbit/s
200.000 kbit/s = 200 Mbit/s	400.000 kbit/s = 400 Mbit/s	eigene Angabe? =

7. Empfinden Sie die derzeitige Geschwindigkeit ihres Internetanschlusses als Ausreichend?

Ja nein nicht annähernd

8. Welche Zugangsgeschwindigkeit wünschen Sie sich? _____ kbit/s bzw. Mbit/s

9. Wie nutzen Sie Ihren Internetanschluss? (unter der oben angegebenen Adresse)?

Privatnutzung Unternehmen Studium Beruf (Homeoffice)

10. Über welchen Anbieter läuft Ihr Anschluss? _____

11. Planen Sie, in den nächsten Jahren, die Anschaffung oder die Erweiterung eines Internetzuganges?

Ja nein

12. Würden Sie derzeit einen Vertrag mit höheren Bandbreiten abschließen?

Ja nein

13. Welche Internetanwendungen nutzen Sie: Beginnen Sie mit den von Ihnen höchsten bewerteten Element und fahren Sie fort bis zum niedrigsten. Sie müssen nicht alle Antwortmöglichkeiten auswählen!

Ihre Auswahl

Ihre Rangfolge: 1-18

E-Mail	
Suchmaschinen / Informationssuche	
Onlinebanking	
Video-, Foto- und Filesharing	
Geografische Anwendungen (z.B. Google Earth)	
Onlineauktionen	
VoIP / Internettelefonie / Videotelefonie	
Onlineshopping	
Onlinespiele	
Standortvernetzung	
Musikdownload	
Videodownload	
Softwaredownload	
Newsgroups / Chats / soziale Netzwerke	
Datenaustausch mit Behörden (z.B. Elster)	
große Dateien / Pläne / Fotos versenden	
Radio- und Videostreams	
Cloud-Computing	

14. Wieviel sind Sie bereit für einen schnelleren Internet- und Telefonanschluss pro Monat zu bezahlen?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten durch ankreuzen.

<input type="checkbox"/>	bis 20,00 Euro	<input type="checkbox"/>	bis 40,00 Euro	<input type="checkbox"/>	bis 60,00 Euro	<input type="checkbox"/>	bis 90,00 Euro
<input type="checkbox"/>	bis 120,00 Euro	<input type="checkbox"/>	über 120,00 Euro	<input type="checkbox"/>	Keine Antwort	<input type="checkbox"/>	

Bitte teilen Sie uns, wenn Sie möchten, noch Ihre Anregungen zum Thema Breitband mit.

15. Datenschutzerklärung:

Die folgenden Daten werden erhoben zur Ermittlung der Breitbandverfügbarkeit mit dem Ziel in Ottenhausen eventuelle Lücken in der Anbindung zu identifizieren und diese zu schließen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Daten werden ausschließlich zum Zweck der Ermittlung von Lücken in der Breitbandanbindung verwendet und ggf. an diesem Verfahren beteiligten Stellen zur Verfügung gestellt. Es erfolgt keine Weitergabe an dritte. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht.

Ja, ich akzeptiere die Datenschutzerklärung

Danke für Ihre Mitarbeit – Ihre Mitglieder im Bezirksausschuss Ottenhausen